

## MA.3 Grössen, Funktionen, Daten und Zufall Mathematisieren und Darstellen

	3.		Die Schülerinnen und Schüler können Terme, Formeln, Gleichungen und Tabellen mit Sachsituationen konkretisieren.	Querverweise
MA.3.C	.3		Die Schülerinnen und Schüler	
1	а	»	können Anzahlen mit Beispielen konkretisieren.	
	b	<b>&gt;&gt;</b>	können Additionen und Subtraktionen mit Rechengeschichten, Bildern und Handlungen eine Bedeutung geben (z.B. 12 + 8 $\rightarrow$ auf dem Pausenplatz sind 12 Mädchen und 8 Jungen).	
	С	<b>»</b>	können Grundoperationen und Tabellen mit Rechengeschichten, Bildern und Handlungen eine Bedeutung geben (z.B. $5\cdot 8 \rightarrow$ ein Kind baut 5 Häuser mit je 8 Klötzen).	
	d	<b>»</b>	können Gleichungen mit einem Platzhalter durch Rechengeschichten oder Bilder konkretisieren (z.B. 28 + _ = 50 → ein Bus hat 50 Sitzplätze, 28 sind bereits besetzt).	
2	e	»	können Rechentermen und Tabellen eine Bedeutung geben (z.B. 125 Fr. + 4 Fr. + 4 Fr. + 4 Fr 34 Fr. → 125 Fr. Ersparnisse. 3 Wochen zu je 4 Franken Sackgeld. Kauf eines Balles für 34 Fr.).	• • • • • • • • • • • • •
	f	<b>»</b>	können zu einer proportionalen Wertetabelle Zusammenhänge beschreiben (z.B. die Anzahl min je zurückgelegtem km).	
3	g	»	Erweiterung: können Buchstabenterme, Formeln und lineare Funktionsgleichungen mit Sachsituationen konkretisieren (z.B. die Funktionsgleichung y = $2x + 3$ mit Preis = $2 \cdot Anzahl + 3$ ).	

Kanton Basel-Stadt 29.2.2016